Kreistag
Sitzung am 05.11.2007

Drucksache Nr. 109/2007 öffentlich

Feststellung der Jahresrechnung 2006 des Schwarzwald-Baar-Kreises

Anlagen: -
Gäste: keine

Sachverhalt:

Die Verwaltung hat die Jahresrechnung für 2006 erstellt. Sie wurde vom Rechungsprüfungsamt des Schwarzwald-Baar-Kreises geprüft. Der Kreistag hat nach den Vorschriften der Gemeindeordnung, die im Bereich der Haushaltswirtschaft auch für die Landkreise gilt, die Jahresrechnung innerhalb eines Jahres nach Ende des Haushaltsjahres festzustellen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Im Rechenschaftsbericht für das Jahr 2006 hat die Verwaltung das Ergebnis der Jahresrechnung ausführlich erläutert. Auf diesen Bericht, der den Mitgliedern des Kreistags zusammen mit der Einladung für die Sitzung des Ausschusses für Verwaltung und Wirtschaft am 15. Oktober 2007 bereits übersandt wurde, dürfen wir insofern verweisen. Bestandteil des Rechenschaftsberichts ist auch Beteiligungsbericht. Über die wesentlichen Punkte hat die Verwaltung den Ausschuss bereits in der Sitzung am 16.04.2007 (DS-Nr. 027/2007) informiert.

Die Jahresrechnung schließt mit einem Überschuss von 2.989.315,08 EUR ab. Nach § 41 Abs. 3 GemHVO ist dieser Überschuss der allgemeinen Rücklage zuzuführen. Von der Zuführung zur Allgemeinen Rücklage entfallen 1,12 Mio. € auf die Auffüllung auf den gesetzlichen Mindestbestand.

Der Gebührenhaushalt des Internats der Landesberufsschule (UA 2431) weist eine Kostenüberdeckung von 183.592,68 € aus. Von diesem Überschuss werden 63.056,73 € dazu verwandt, um einen Teilbetrag des Defizits aus 2004 auszugleichen. Formell ist hierfür noch ein entsprechender Beschluss des Kreistages erforderlich. Die Abdeckung des verbleibenden Defizits ist im Haushalt 2007 eingeplant. Auf die Erläuterungen 2.6 zum Unterabschnitt 2431 im Verwaltungshaushalt wird in diesem Zusammenhang verwiesen.

Der Ausschuss für Verwaltung und Wirtschaft hat in seiner Sitzung am 15.10.2007 dem Kreistag einstimmig die Feststellung der Jahresrechnung empfohlen.

Beschlussvorschlag:

1. Jahresrechnung 2006

a) Das Ergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2006 wird wie folgt festgestellt.

		Verwaltungs-haushalt	Vermögens-haushalt	Gesamt-haushalt
1.	Soll-Einnahmen	183.632.019,49	21.501.147,33	205.133.166,82
2.	Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	388.100,00	388.100,00
3.	Zwischensumme	183.632.019,49	21.889.247,33	205.521.266,82
4.	Ab: Haushaltseinnahmereste Vj.	0,00	1.058.000,00	1.058.000,00
5.	Bereinigte Soll-Einnahmen	183.632.019,49	20.831.247,33	204.463.266,82
6.	Soll-Ausgaben	183.425.119,49	20.103.847,33	203.528.966,82
7.	Neue Haushaltsausgabereste	340.800,00	3.364.200,00	3.705.000,00
8.	Zwischensumme	183.765.919,49	23.468.047,33	207.233.966,82
9.	Ab: Haushaltsausgabereste Vj.	133.900,00	2.636.800,00	2.770.700,00
10.	Bereinigte Soll-Ausgaben	183.632.019,49	20.831.247,33	204.463.266,82
11.	Differenz 10 ./. 5 (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich				
12.	Abgänge an			
12. 1	Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
12. 2	Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
13.	Überschuss nach § 41 GemHVO	0,00	2.989.315,08	2.989.315,08
14.	Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00

b) Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden, soweit noch nicht geschehen, genehmigt.

c) Im Verwaltungshaushalt werden Haushaltsausgabereste in Höhe von 340.800 € gebildet. Im Vermögenshaushalt werden Haushaltsausgabereste in Höhe von 3.364.200 € und Haushaltseinnahmereste in Höhe von 388.100 € gebildet. Die Reste werden in das Haushaltsjahr 2007 übertragen.

d) Die Vermögensrechnung wird festgestellt in Aktiva und Passiva mit 150.496.064,87 €.

e) Der Beteiligungsbericht wird zur Kenntnis genommen.

2. Internat der Landesberufsschule

a) Vom Überschuss 2006 werden 63.056,73 € dazu verwandt, um den beim Internat der Landesberufsschule in 2004 entstandenen Fehlbetrag teilweise abzudecken.